

LVR-Louis-Braille-Schule · Meckerstraße 1 · 52353 Düren

Datum und Zeichen bitte stets angeben

12.01.2021



Tel 0242140782200
Fax 0242140782299
Kerstin.Gruen-Klingebiel@lvr.de

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

ein kleiner Zwischenbericht zum Schulstart!

Wir haben heute mit der Notbetreuung gestartet, 38 Schüler*innen werden in 8 Gruppen betreut, nicht unbedingt von den Klassenlehrer*innen, eher in Anlehnung an die Zusammensetzung der Internatsgruppen. Ab Montag wird es für die anwesenden Schüler*innen auch wieder das gewohnte Mittagessen geben.

Die Kolleg*innen haben mit dem Ausgeben der aus Landesmitteln bereitgestellten Schüler-I Pads für das Homeschooling begonnen, zum Teil in Verbindung mit Kurzschulungen hier vor Ort. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Kolleg*innen einerseits (die gut damit beschäftigt waren, die I-Pads für Schülerhände überhaupt nutzbar zu machen) und vor allem aber auch für Ihre Bereitschaft durch Abholungen uns in diesem Prozess gut zu unterstützen.

Wir können uns sehr gut vorstellen, vor welcher großen Herausforderung das Homeschooling Sie und Ihre Familie stellt.

Für einige Ihrer Kinder stehen Ende des Monats die Zwischenzeugnisse an. Um noch einmal auf die Bedeutung des Distanzunterrichtes hinzuweisen, ein Auszug aus den Richtlinien „zur Lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht“

„Die Schülerinnen und Schüler sind zur Teilnahme am Distanzunterricht im gleichen Maße wie beim Präsenzunterricht verpflichtet.“

Die beteiligten Lehrkräfte gewährleisten die Organisation des Distanzunterrichts und die regelmäßige pädagogisch-didaktische Begleitung ihrer Schülerinnen und Schüler.

Für den Einsatz der Lehrkräfte wird in der Verordnung geregelt, dass der Einsatz im Präsenz- und Distanzunterricht hinsichtlich des zur Verfügung stehenden Stundendeputats gleichwertig ist. Eine weitere Neuerung für das Schuljahr 2020/21 ist die Bewertung von Leistungen beim Distanzunterricht.“

Ein Unterstützungsangebot aus der Therapieabteilung:

- ambulante Therapie kann in Anspruch genommen werden. Die Bedingung hierzu ist es, dass Ihre Kinder von Ihnen zur Schule gebracht werden müssen. Bitte sprechen Sie bei Bedarf die Therapeuten an.

Zum Schluss möchte ich Sie noch darauf hinweisen, dass das Ministerium vorsieht, Schulbegleitungen auch zu Hause zur Unterstützung vom Homeschooling einzusetzen. Wenn Sie Bedarf sehen, auch dann, wenn Ihr Kind aktuell vielleicht gar nicht begleitet wird, sprechen Sie doch bitte das Klassenleitungsteam an, dann werden wir nach gemeinsamen Lösungen suchen.

Ihnen und Ihren Kindern weiterhin einen guten Start!

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Grün-Klingebiel & Dorothea Päßgen